



CAMPUS NEUE LERNKULTUR

12. Juni 2024

Warum mit NELE lernen? - unser Qualitätsversprechen!

Mit diesem Papier wollen wir Lernenden und Multiplikator*innen deutlich machen, was NELE auszeichnet, was Lernende auf NELE erwartet und was uns von anderen Angeboten unterscheidet.

Warum NELE?

Die Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen zeigen schon länger, dass das deutsche Bildungssystem nur unzureichend auf eine sich rasant verändernde Welt reagiert. Wir brauchen eine Schule, die sich der Welt öffnet, die das Lernen über das Prüfen stellt, die fächerverbindend angelegt ist und Kooperation stärkt – kurz: eine neue Lernkultur.

NELE ist eine bundeslandübergreifende Fortbildungsplattform für eine Neue Lernkultur. Hier finden alle an Schule Tätigen digitale Angebote, die das eigene Rollenverständnis erweitern und zur Veränderung von Schule beitragen. NELE setzt auf Allianzen: Alle qualitativ hochwertigen Inhalte von Partner*innen, die sich unter dem Schirm „Neue Lernkultur“ bewegen, können auf dem Campus einen Platz finden. Gemeinsam können wir Schule verändern!

NELE ist...

von einem Verbund von Bildungsenthusiast*innen erdacht und umgesetzt:

- Wissenschaftler*innen, Schulpraktiker*innen, Learning Designer*innen und Softwareentwickler*innen leben eine institutionsübergreifende, ko-konstruktive und interdisziplinäre Zusammenarbeit

Das Projekt wird im Rahmen von "Mein Bildungsraum" gefördert:

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Funded by
the European Union
NextGenerationEU

KONSORTIUM

kiron
Open Higher Education



FernUniversität in Hagen

PACEMAKER



evidenzbasiert entwickelt:

- Durch die enge Zusammenarbeit mit Hochschulen sind die Lerninhalte und auch die Aufbereitung an der aktuellen Lernforschung ausgerichtet
- Inhalte, Thesen und Aussagen sind wissenschaftlich fundiert, mit Quellenangaben versehen und es wird auf weiterführende Literatur verwiesen

lernwirksam und nachhaltig gestaltet:

- Orientierung an den Grundsätzen des Universal Design for Learning ([UDL](#)), das neueste Erkenntnisse der Lehr-Lernforschung und Neurowissenschaften nutzt
- Kurse fokussieren auf einen ganzheitlichen Lernprozess und adressieren die drei Ebenen des Lernens: Motivation, Verständnis und Anwendung
- Einbeziehung evidenzbasierter Merkmale wirksamer Fortbildungen (vgl. Lipowsky/Rzejak, 2015); Reflexions- und Erprobungsanteilen sowie kollaborative Lernsettings tragen zu einem nachhaltigen Lernen bei

an einheitlichen Qualitätsstandards orientiert:

- Qualitätssicherung durch iterative Routinen wie das Vier-Augen-Prinzip, Feedbackschleifen, Tests mit der Zielgruppe
- Datenbasierte Qualitätssicherung, die zu einem kontinuierlichen, lebendigen Diskurs mit allen an der Kursentwicklung Beteiligten beiträgt

an den Bedarfen und Anforderungen aller an Schule Tätigen konzipiert:

- Relevante Themen rund um eine neue Lernkultur und aktuelle Herausforderungen werden aufgegriffen
- Flexibles Angebot aus kurzen Lerneinheiten sowie mehrwöchigen Intensiv-Programmen mit konkreten Umsetzungstipps
- Themenauswahl aufgrund von quantitativen und qualitativen Befragungen bei der Zielgruppe sowie unter Berücksichtigung aktueller Studien und Umfragen (z.B. Schulbarometer)
- Die vom NELE Konsortium entwickelten Weiterbildungsinhalte werden kontinuierlich durch Feedback von Nutzenden weiterentwickelt

KONSORTIUM

Wie NELE deinen Lernprozess unterstützt!

Hohe Individualisierbarkeit & Flexibilität:

- Erstellung von personalisierten Lernpfaden ermöglicht individuelle Lernprozesse
- Lernende können sich in ihrem eigenen Tempo, wann und wo sie wollen, weiterbilden
- Angebote umfassen asynchrone und synchrone Formate, die sowohl individuelles als auch teamorientiertes Lernen unterstützen
- [Teilbare Lernlisten](#) eignen sich zur gemeinsamen Weiterbildung im Kollegium

Praxisorientierung:

- Lernangebote sind erfahrungs- und lebensweltorientiert, um realistische Probleme und authentische Herausforderungen des Berufsalltags zu bearbeiten
- Förderung der Kompetenzentwicklung durch praxisorientierte Aufträge zur Erprobung und Reflexion

Interaktive und motivierende Lernumgebung:

- Interaktive Tools fördern die Motivation und den asynchronen Austausch der Lernenden
- Community-Bereiche ermöglichen die Kommunikation über Schulgrenzen hinweg
- Digitale Projekträume fördern die ko-konstruktive Arbeit an Fragestellungen

Du hast Fragen dazu oder Interesse an unseren Angeboten?

Dann sprich uns an!

Generelle Anfragen: info@nele-campus.org

Kooperationsanfragen: alexandra.braun@pacemaker-initiative.de

Literaturhinweise:

- [UDL](#)
- [Lipowsky/Rzejak, 2015](#)
- [Das Deutsche Schulbarometer](#)

KONSORTIUM